

Postulat**Neue (Schul-) Zeiten für die Stadt Luzern**

Wir bitten den Stadtrat zu prüfen, ob eine Änderung des Stundensystems mit einer durchgehenden täglichen Schulzeit von 8.30 bis 15.00 Uhr und integriertem Mittagstisch in sämtlichen Schulhäusern ermöglicht werden kann.

Begründung

Die Bildungsdirektion befasst sich zur Zeit sehr intensiv mit der Reorganisation der städtischen Volksschule. Mit dem neuen Organigramm „Dienstabteilung Volksschule“ ändert sich zukünftig vieles in den schulischen Strukturen.

Die FDP-Fraktion ist der Meinung, dass nicht nur Didaktik und Inhalte der Volksschule den Anforderungen der Zukunft anzupassen sind. Ebenso finden wir, dass das Stundensystem an unseren Schulen einer fundierten Überprüfung zu unterziehen ist und entsprechend zu ändern ist.

Wir sind der Überzeugung, dass zukünftig vermehrt verschiedene neue Arbeitsmodelle entstehen, die auf die familiären Situationen Einfluss nehmen werden. Auch ändern sich die Familienformen, die familienergänzenden Einrichtungen werden immer wichtiger, die früheren Rollenverständnisse stimmen immer weniger mit der Realität überein.

Damit das Projekt für die Stadt möglichst kostenneutral bleiben kann und die Kosten auch für die einzelnen Eltern tragbar sind, sehen wir eine Art von „Suppen-Z’mittag“. Was sich teilweise in der Westschweiz und vor allem im Tessin heute schon bewährt, kann so schlecht nicht sein. Auch sind wir überzeugt, dass die Integration fremdsprachlicher Kinder in einer durchgehenden Schule mit Mittagstisch eine vielversprechende Lösung wäre.

Trudi Bissig-Kenel
Claudia Portmann-de Simoni
namens der FDP-Fraktion

Luzern, 10. Dezember 2000

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 / 208 82 13
Telefax: 041 / 208 88 77